

# Libellen

Einblicke in die biologische Vielfalt  
der Westmecklenburgischen  
Seenlandschaft



Dr. Hauke Behr  
Herausgeber :  
Naturschutzstation  
Zippendorf e.V.  
Schwerin 2012

**SHAKER**  
Verlag



**Dr. Hauke Behr**

**Herausgeber:  
Naturschutzstation Zippendorf e.V.**

## **Libellen**

Einblicke in die biologische Vielfalt  
der Westmecklenburgischen Seenlandschaft

Shaker Verlag  
Aachen 2012

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Gedruckt auf Materialien, die aus nachhaltig bewirtschafteten, wiederaufgeforsteten Wäldern produziert wurden.

Copyright Shaker Verlag 2012

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-0728-2

ISSN 0945-0688

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen  
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9  
Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

# 1. Einführung

Um der weltweiten Bedrohung der biologischen Vielfalt entgegen zu wirken, ist es notwendig, insbesondere auch auf lokaler und regionaler Ebene ausgewählte Tier- und Pflanzengruppen langfristig zu beobachten und geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Ein kleiner Beitrag zur Auseinandersetzung mit diesem Problem wird hier anhand der Insekten - Ordnung der Libellen (*Odonata*) vorgestellt, die sich u.a. durch eine überschaubare Artenzahl, eine interessante Biologie und viele auf unterschiedliche Lebensraumtypen spezialisierte Arten auszeichnet. Wertvoll zur Beantwortung naturschutzfachlicher Fragestellungen sind gut dokumentierte Beobachtungen von den auch hier behandelten ausgewachsenen Libellen (Imagines) sowie deren Larvenstadien. Insbesondere erlauben die außerhalb des Wassers zu findenden Larvenhäute (Exuvien) des letzten Larvenstadiums (HEIDEMANN/SEIDENBUSCH 2002) sichere Rückschlüsse auf die Herkunft von Arten aus bestimmten Gewässern.

In der ersten Roten Liste der Libellen Mecklenburg-Vorpommerns (ZESSIN/KÖNIGSTEDT 1993) werden für dieses Bundesland 60 Arten aufgeführt. Von diesen Libellenarten waren 1992 insgesamt 54% gefährdet. Diese bedrohliche Situation dürfte sich 17 Jahre später nicht grundsätzlich verbessert haben. Als besonders alarmierend wird bundesweit die Situation der auf Hochmoore und Fließgewässer spezialisierten Libellenarten beschrieben. Der Klimawandel führt seit einigen Jahren auch zu Veränderungen der Libellenfauna (OTT 2008) in Norddeutschland.

Dieses Buch gewährt naturkundlich interessierten Laien und Experten Einblicke in die bisher bekannte Vielfalt der Libellenfauna der Westmecklenburgischen Seenlandschaft. In diesem Naturraum konnten in jüngerer Zeit insgesamt 57 Libellenarten nachgewiesen werden. Neben einer Fotodokumentation der meisten in diesem Gebiet vorkommenden Arten wird die bisher bekannte Libellenfauna einiger ausgewählter Landschaftsausschnitte mit kurzen Texten und Tabellen vorgestellt. Dabei werden vorrangig die Gebiete behandelt, die zum europäischen Natura 2000 Schutzgebietsnetz in der Großlandschaft der Westmecklenburgischen Seenlandschaft gehören. Daneben erfolgt eine Vorstellung der Libellenarten der im Zentrum dieses Naturraumes liegenden Landeshauptstadt Schwerin. Die hier aufgelisteten faunistischen Daten sind sicherlich noch sehr lückenhaft. Aus libellenkundlicher Sicht kann in der Westmecklenburgischen Seenlandschaft noch vieles entdeckt werden. Dieses Buch soll dazu anregen, Libellenlebensräume zu schützen, eigene Beobachtungen der Libellenfauna zu ermöglichen und evtl. auch neue Experten zu gewinnen, die libellenkundliche Veröffentlichungen aus diesem Naturraum schreiben. Der fast zeitgleich veröffentlichte „Libellen Geländeschlüssel für Norddeutschland“ (GLITZ 2012) bietet eine sehr gute, aktuelle Hilfe für erste eigene Bestimmungsversuche.

Dr. Hauke Behr, Schwerin 2012

## 2. Inhalt

|  | Seite |
|--|-------|
| 1. Einführung.....   | 1     |
| 2. Inhalt .....  | 2     |
| 3. Westmecklenburgische Seenlandschaft .....   | 3     |
| 4. Schutzgebiete .....   | 5     |
| 5. Geschützte Libellenarten.....   | 11    |
| 6. Fotoportraits ausgewählter Libellenarten.....   | 13    |
| 6.1 Kleinlibellen: Prachtlibellen, Teichjungfern<br>Federlibellen, Schlanklibellen ..... | 13    |
| 6.2 Großlibellen: Edellibellen, Flussjungfern,<br>Falkenlibellen, Segellibellen .....    | 41    |
| 7. Libellenfauna ausgewählter Lebensräume .....  | 95    |
| 7.1 Hoch- und Zwischenmoore .....  | 95    |
| 7.2 Niedermoore .....  | 97    |
| 7.3 sonstige Kleingewässer .....   | 103   |
| 7.4 Fließgewässer.....   | 107   |
| 7.5 Seen und Teiche .....  | 111   |
| 7.6 Gewässer im Stadtgebiet Schwerins .....  | 117   |
| 8. Libellen-Artenliste der<br>Westmecklenburgischen Seenlandschaft .....                 | 119   |
| 9. Literatur .....   | 125   |
| 10. Hinweise auf weiterführende Internetadressen (Links).....                            | 131   |
| 11. Herausgeber und Danksagung .....   | 132   |